

# Landkreis als Modellprojekt

Die Regierung spricht kurz vom „BELIB“: Die „Bedeutung von Breitbandtrassen für die Breitbandversorgung des Ländlichen Raumes in Baden-Württemberg“ in ein Modellprojekt, mit dem in drei Landkreisen Lösungen für eine bessere Internet-Versorgung gefunden werden sollen. Neben Lörrach und Rottweil ist auch der Kreis Heidenheim dabei.

Auch bei neuer Technik bleibt es bei alten Verfahren. Vor Ort hat sich erst einmal ein Projektbeirat gebildet, dem sich auf Einladung des Ersten Landesbeamten Thomas Reinhardt und des Wirtschaftsförderers Michael Setzen alle Kommunen sowie der Regionalverband und die IHK angeschlossen haben.

Funktionieren soll das Modellprojekt über Förderungen von einzelnen Vorhaben der Kommunen. Dabei wird die Förderung des Landes zum Beispiel für Leerrohre noch einmal drastisch angehoben. Mit dem Erscheinen der neuen Förderrichtlinie wird in diesen Tagen gerechnet.

---

## *Förder-Regeln kommen dieser Tage*

---

Der Landkreis zeigt sich grundsätzlich für alle „zukunftsfähigen Technologien“ offen. Landrat Hermann Mader hat seine Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Tourismus mit der Projektbegleitung und Vernetzung der Akteure beauftragt.

Dass einzelne Kommunen bereits eifrig Pläne schmieden, scheint klar: „Der Förderrahmen scheint noch ganz schön gering“, so Niederstotzingens Bürgermeister Gerhard Kieninger. „Wir haben so viele Ideen – so viel Geld hat das Land gar nicht“.

Für Fragen, Tipps und Auskünfte steht beim Landratsamt die Hotline 07321.3212595 zur Verfügung.